

## **Pharmakant/in**

**Ausbildungsdauer:** 3,5 Jahre/duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)/anerkannter Ausbildungsberuf

**Lernorte:** Betrieb und Berufsschule

### **Wie sieht der Beruf aus:**

Pharmakanten und Pharmakantinnen stellen in der industriellen Produktion Arzneimittel her. Sie kennen die verschiedenen Wirkstoffe, messen und regeln z.B. Temperatur und Druck von Produktionsanlagen und -räumen, sterilisieren und desinfizieren sie. Sie regulieren das Verpacken der fertigen Produkte und deren Lagerung. Sie führen regelmäßige Qualitätskontrollen durch.

### **Arbeitsorte:**

pharmazeutische Industrie, z.B. bei Herstellern von Arzneimittelwirkstoffen und Arzneiwaren.

### **Welche Eigenschaften sind wichtig:**

Hohes Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt sind bei der Produktion von Arzneimitteln unabdingbar, z.B. müssen die Mengen exakt dosiert und die Medikamente korrekt verpackt und ausgezeichnet werden. Für Laborarbeiten werden gute Kenntnisse in Chemie und Physik vorausgesetzt. Mathematik ist wichtig für die Zusammensetzung von Stoffgemischen.

### **Geld während der Ausbildung:**

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

1. Ausbildungsjahr: € 721 bis € 731
2. Ausbildungsjahr: € 775 bis € 782
3. Ausbildungsjahr: € 820 bis € 862
4. Ausbildungsjahr: € 867 bis € 933

### **Welcher Schulabschluss wird erwartet:**

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss ein.

### **Alternativen:**

Alternativberufe mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten sind Chemikant/in, Chemielaborant/in, Pharmazeutischtechnische/r Assistent/in, Chemischtechnische/r Assistent/in, Fachkraft – Abwassertechnik.